

Kreis-Blatt

für den Kreis Gr. Werder

Bezugspreis monatlich 1,30 Danziger Gulden.

Nr. 15

Neuteich, den 11. April

1929

Bekanntmachungen des Landratsamtes und des Kreis Ausschusses.

Nr. 1.

Absperrung von Brandherden.

Unter Bezugnahme auf meine Verfügung vom 26. 1. 27 — Tab.-Nr. 213/27 £ — weise ich die Ortspolizeibehörden, die Landjägerämter und Schupo Kommandos des Kreises darauf hin, daß bei Bränden vor Eintreffen der mit der Kriminalpolizeilichen Ermittlungstätigkeit beauftragten Kriminalbeamten der Brandherd bezw. die Brandstelle so abgesperrt und sichergestellt werden muß, daß der Zutritt unbefugten Personen verhindert wird; insbesondere daß Veränderungen des Brandherdes oder gar Nachgrabungen unter allen Umständen vermieden werden.

Tiegenhof, den 6. April 1929.

Der Landrat.

Nr. 2.

Pferderegister.

Ich bringe hiermit die im Kreisblatt Nr. 19 von 1928 abgedruckte Anordnung zum Zwecke einer genauen Kontrolle der An- und Verkäufe von Pferden in Erinnerung.

Die Ortspolizeibehörden des Kreises ersuche ich, nach dieser Anordnung genauestens zu verfahren.

Tiegenhof, den 6. April 1929.

Der Landrat.

Nr. 3.

Revision der gewerblichen Anlagen.

Die Ortspolizeibehörden des Kreises werden an die rechtzeitigen Revisionen der gewerblichen Anlagen erinnert. Die Revisionen sind je einmal im Sommer und einmal im Winter abzuhalten und dürfen in keinem Falle versäumt werden, da sonst die Katasterblätter nicht genügend vervollständigt werden können. Einer besonderen Anzeige, daß die Revisionen tatsächlich stattgefunden haben, bedarf es nicht.

Tiegenhof, den 6. April 1929.

Der Landrat.

Nr. 4.

Hauskollekte.

Dem Freistadtverein für Innere Mission Danzig, Langgasse Nr. 73, ist vom Senat die Genehmigung erteilt worden, in der Zeit vom 1. April bis 30. September d. Js. zum Besten der Arbeiten des Freistadtvereins für Innere Mission eine Hauskollekte abzuhalten.

Die Einfammlung der Kollekte hat durch polizeilich legitimierte Erheber zu erfolgen, die darauf hinzuwirken haben, daß die Eintragungen in die Sammellisten nach Möglichkeit mit Tinte oder (Tintenstift) erfolgen.

Tiegenhof, den 3. April 1929.

Der Landrat.

Nr. 5.

Medizinalbezirk III.

Das Amtszimmer des Regierungs- und Medizinalrats Dr. Mangold ist vom Amtsgericht in Tiegenhof nach dem Bahnhofshotel, Ecke Bahnhof- und Elbingerstraße, verlegt worden. Die Sprechstunden werden wie bisher am Dienstag und Freitag von 10^{1/2} bis 12 Uhr abgehalten. Der neue Fernsprechanschluß trägt die Nummer 268.

Tiegenhof, den 5. April 1929.

Der Landrat.

Nr. 6.

Schweinepest.

Unter dem Schweinebestand des Käfereipächters Ingold in Fürstenerwerder ist Schweinepest ausgebrochen.

Tiegenhof, den 5. April 1929.

Der Landrat.

Nr. 7.

Räude.

Die bei einem Pferde des Besitzers Robert Henning in Brunau f. St. festgestellte Räude ist erloschen.

Tiegenhof, den 4. April 1929.

Der Landrat.

Die Danziger Feuerkasse hat der Schulgemeinde in Marienau, Kreis Gr. Werder zur Beschaffung von Feuerlöschgeräten eine Beihilfe von 75.— gewährt.

Bekanntmachungen anderer Behörden.

Verlegung des Amtssitzes.

Der Senat, Abt. für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung hat meinen Amtssitz vom 15. April d. Js. ab nach Kalthof verlegt.

Tiegenhof, den 8. April 1929.

Der Schulkat.

Weidemann.

Stationsunterricht.

Die Herren Schulleiter u. Lehrer, an deren Schulen Stationsunterricht erteilt wird, wollen zu Beginn des Schuljahres den betr. Religionslehrern ein Verzeichnis der an dem Stationsunterricht teilnehmenden Schüler zustellen. Die Schülerzahl ist maßgebend für die Anzahl der Wochenstunden während des Schuljahres.

Tiegenhof den 8. April 1929.

Der Schulkat.

Weidemann.

Schwente-Verband.

Die diesjährige

Generalversammlung

des Verbandes findet

Sonnabend, den 27. April, nachm. 4 Uhr

im Deutschen Hause zu Neuteich statt.

Tagesordnung:

1. Jahresabschluß und Bericht.
2. Wahl der Rechnungsrevisoren.
3. Festsetzung des Etats.

Es wird vorgeschlagen für das Jahr

1928 Gld. 1,80 pro ha

1929 " 1,20 "

einzuziehen. " Letzteren " Betrag nach der Ernte.

4. Ersatzwahlen.
5. Verschiedenes.

Marienau, den 7. April 1929.

Der Verbandsvorsteher.

Otto Lieb.

Merk dir zwei Wörtchen — einprägsam

Der Deutsche Rundfunk

- das beste Programm

Die größte Funkzeitschrift! — bringt wöchentlich alle ausführlichen Programme der in- und ausländischen Sender

Heft 50 Pf., Monatsbezug RM 2.- / Man bestellt beim Postamt od. einer Buchhandlung / Probeheft umsonst vom Verlag Berlin N 24

